

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

**PARLAMENTARISCHE
INFORMATIONSDIENSTE**

Neue Bücher und Aufsätze

November 2025

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000
E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist für 2 Jahre möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	09:00 bis 18:00 Uhr

An die Parlamentsbibliothek: markierte Medien bitte bereit legen für

Name:


E-Mail:

Sollten Ihre E-Mail Einstellungen die Funktion nicht unterstützen, füllen Sie das Formular aus, speichern es neu ab und senden es uns im Anschluss per E-Mail zu.


Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Wirtschaft	4
Finanzen, Haushalt und Steuerrecht	4
Gesellschaft und Politik	4-5
Hamburg	6
Informatik, Digitalisierung und Datenschutz	6
Medien	6
Parlament, Parteien und Regierung	7
Raumordnung und Städtebau	8
Recht und Rechtswissenschaft	8-9
Staats- und Verfassungsrecht	9
Umwelt und Umweltrecht	10
Verkehr und Verkehrsrecht	11
Verwaltung und Verwaltungsrecht	11-12
Wahlen und Wahlrecht	12


Arbeit und Wirtschaft

	<p>Schmid, Ramona: Mindestlohn in Deutschland : Chance zur Verringerung der Lohnungleichheit zwischen Männern und Frauen? / Ramona Schmid, 2025 In: ifo Schnelldienst ; Jahrgang 78 (2025), Heft 10, Seite 60-63 Als vor zehn Jahren der gesetzliche Mindestlohn eingeführt wurde, waren insbesondere Frauen im Niedriglohnsektor beschäftigt und die Lohnlücke zwischen Männern und Frauen war eine der höchsten in Europa. Eine neue Studie untersucht die Entwicklung dieser Lohnlücke nach der Mindestlohneinführung mit besonderem Blick auf regionale Unterschiede innerhalb Deutschlands.</p>		
	Z/446/25	Hier lesen	

Finanzen, Haushalt und Steuerrecht


	<p>Weber, Ruth: Budgetrecht und repräsentative Demokratie im Mehrebenensystem / Ruth Weber. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2025. - XVIII, 479 Seiten . - (Jus publicum ; Band 337) ISBN 978-3-16-164858-8 Demokratie und Mehrebenensystem stehen in einem Spannungsverhältnis. Besonders deutlich zeigt sich dies an der Finanzverfassung. Wie hat sich die Idee des Budgetrechts - des Rechts der Bürgerinnen und Bürger, über die Finanzen ihres Gemeinwesens zu entscheiden - historisch gegen politische und andere Widerstände durchgesetzt? Inwieweit ermöglicht die gegenwärtige Ausgestaltung der Finanzverfassung im Mehrebenensystem der Europäischen Union die Verwirklichung repräsentativer Demokratie?... (Auszug Verlagsmeldung)</p>		
	C mc 25-132	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Gesellschaft und Politik


	<p>Kubaşık, Gamze: Unser Schmerz ist unsere Kraft : Neonazis haben unsere Väter ermordet / Gamze Kubaşık, Semiya Şimşek mit Christine Werner. - Frankfurt am Main : Fischer Sauerländer, 2025. - 191 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-7373-7348-7 Semiya ist vierzehn Jahre alt, Gamze zwanzig, als ihre Väter von der rechtsextremen Terrorzelle "Nationalsozialistischer Untergrund", NSU, ermordet wurden. Die beiden in Deutschland aufgewachsenen Jugendlichen verbindet derselbe Schmerz. Die Vorverurteilung der deutschen Polizei und das Desinteresse der Öffentlichkeit trifft die beiden mit voller Wucht. In diesem Jugendsachbuch erzählen die durch ihr Schicksal verbundenen jungen Frauen (...), wie sie die erschütternden Geschehnisse damals erlebt und wie die Morde sie aus ihrem bisherigen Leben gerissen haben. Aber auch, wie sie miteinander eine ungeheure Kraft entwickeln konnten, die sie bis heute immer weiter kämpfen lässt: gegen das Vergessen und für eine Zukunft ohne Ausgrenzung. (Auszug Klappentext)</p>		
	F cb 25-142		Bestellen:

	<p>Menkhoff, Lukas: Einstellungen zu Geschlechterrollen werden bei Jüngeren in manchen Ländern wieder traditioneller / von Lukas Menkhoff und Katharina Wrohlich, 2025 In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin ; Elektronische Ressource (2025), Heft 45, Seite 711-717 In diesem Bericht geht es um die Entwicklung, dass junge Menschen in einigen Ländern wieder traditionellere Vorstellungen von Geschlechterrollen vertreten. Das Autorenteam beleuchtet länderübergreifende Trends, wie Werte von Gleichberechtigung und Rollenbildern sich zwischen Generationen verändern.</p>		
	<p>ER/24-1/25</p>	<p>Hier lesen</p>	
	<p>Z/52/25</p>	<p>Bestellen:</p>	<p>Bestellen:</p>
	<p>P cd 25-140</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>

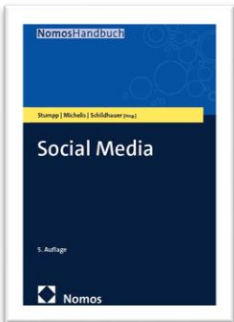
Hamburg

	<p>Stadt-Umland-Atlas Hamburg / Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, urbanista (Hg.). - Berlin : jovis, 2025. - Online-Ressource (256 Seiten) : Illustrationen ; ISBN 978-3-98612-279-9</p> <p>Als wachsende Metropole muss Hamburg zukunftsfähige Lösungen für die drängenden Fragen der Stadtentwicklung finden. Klimaschutz, Mobilitätswende, Bevölkerungswachstum und bezahlbarer Wohnraum sind jedoch Herausforderungen, die über Landesgrenzen hinaus wirken. Mit dem Stadt-Umland-Atlas Hamburg legt die Hamburger Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen einen Grundstein für einen neuen Blick auf Hamburg und die Region: Umfangreiche Datenerhebungen erfassen Muster und Potenziale, die sich aus den Verflechtungen zwischen Stadt und Umland ergeben. (Verlagsmeldung)</p>	
	M ac 25-146	Bestellen:
	ER/25-2	Hier lesen

Informatik, Digitalisierung und Datenschutz

	<p>Ewald, Isabelle: Kommunikation in der Cyberkrise : sprach- und handlungsfähig im IT-Ernstfall / Isabelle Ewald, Alexander Schinner. - 1. Auflage. - [Heidelberg] : O'Reilly, 2025. - 381 Seiten : Illustrationen Auf dem Umschlag: inkl. Case Study und 10-Punkte-Notfallplan ; ISBN 978-3-96009-267-4</p> <p>Dieses Praxishandbuch ist ein umfassender Leitfaden für die effektive Kommunikation vor, während und nach Cyberkrisen. Es zeigt Lösungswege für die spezifischen Herausforderungen bei computergestützten Angriffen und anderen technischen Störfällen. Isabelle Ewald und Alexander Schinner verfügen über weitreichende Erfahrung in der Bewältigung von Cyberkrisen... (Auszug Klappentext)</p>	
	L ba 25-128	Bestellen:
		Inhaltsverzeichnis


Medien

	<p>Social Media / Stefan Stumpp, Daniel Michelis, Thomas Schildhauer (Hrsg.). - 5., vollständig aktualisierte und erweiterte Auflage. - Baden-Baden : Nomos, 2025. - 446 Seiten : Illustrationen . - (NomosHandbuch) ; ISBN 978-3-7560-0174-3</p> <p>Das Handbuch in 5., vollständig aktualisierter und erweiterter Auflage begleitet langfristige Entwicklungen im sich ständig wandelnden Social-Media-Bereich und erklärt grundsätzliche Zusammenhänge. Es beschreibt ein Strategiemodell für die Entwicklung eigener Lösungen, fasst Theorien, Methoden und Modelle zusammen und zeigt deren praktische Anwendung. ... (Auszug Klappentext)</p>	
	L db 25-143	Bestellen:
		Inhaltsverzeichnis



Parlament, Parteien und Regierung

	<p>Adena-Eichkorn, Siebo: Der Ausschluss von Parteien von der staatlichen Finanzierung gemäß Art. 21 Abs. 3 GG im Spiegel der bundesverfassungsrechtlichen Judikatur / von Dr. Siebo Adena-Eichkorn, Regierungsdirektor, Mannheim, 2025 In: Die Öffentliche Verwaltung (DÖV) ; Jahrgang 78 (2025), Heft 21, Seite 929-936</p> <p>Der Beitrag analysiert den im Jahr 2017 neu geschaffenen Art. 21 Abs. 3 GG, der es dem Staat erlaubt, verfassungsfeindliche Parteien von der staatlichen Finanzierung auszuschließen. Ebenso wird die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum Ausschluss der staatlichen Finanzierung der Partei "Die Heimat" von Januar 2024 beleuchtet. Der Ausschluss von Parteien von der staatlichen Finanzierung stellt ebenso wie das Parteiverbot ein bedeutendes Mittel der wehrhaften Demokratie dar.</p>		
	Z/155/25		Bestellen:
	<p>Autoritäre Treiber eines Systemwechsels : zur Destabilisierung von Institutionen durch die AfD / Günter Frankenberg, Wilhelm Heitmeyer (Hg.). - Frankfurt ; New York . - [2025] : Campus Verlag, 2025. - 401 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-593-52080-3</p> <p>... Die Autorinnen und Autoren untersuchen die Strategien und Taktiken der AfD, in unterschiedliche Institutionen der Bundesrepublik Deutschland einzudringen, um die Handlungspraxis zu verändern und dort ihre autoritären Positionen zu »normalisieren«. Die Beiträge analysieren das Vorgehen der Partei in Gewerkschaften und Verbänden, Medien und Kulturinstitutionen, Schulen und Einrichtungen der politischen Bildung, Parlamenten und Justiz, Polizei und Sicherheitsbehörden. Sie gehen der Frage nach, welche Institutionen besonders anfällig für – oder aber resilient gegen – Versuche der Destabilisierung durch die autoritär-nationalradikale AfD sind. (Auszug Klappentext)</p>		
	F he 25-141	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:
	<p>Schwengel, Katharina: Besondere Eigenschaften legislativer Geschäftsordnungen : Bundestag und Bundesrat im Vergleich unter besonderer Betrachtung der Abweichungsbefugnis / von Katharina Schwengel. - Berlin : Duncker & Humblot, 2024. - 344 Seiten . - (Schriften zum Öffentlichen Recht ; Band 1525) ISBN 978-3-428-19077-5</p> <p>Gegenstand der vorliegenden Arbeit sind zentrale Problemfelder des Selbstorganisationsrechts von Bundestag und Bundesrat. Nach gängiger Auffassung ist das Geschäftsordnungsrecht des Bundestages Innenrecht, das der Diskontinuität unterliegt und sich insbesondere durch seine Abweichungsmöglichkeit im Einzelfall durch besondere Flexibilität auszeichnet. Die Autorin hinterfragt kritisch, ob diese vermeintlichen Eigenschaften in ihrer Absolutheit den Realbedingungen des parlamentarischen Verfahrens entsprechen... (Auszug Verlagsmeldung)</p>		
	B ca 24-17	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Raumordnung und Städtebau

	<p>Eichstädt-Bohlig, Franziska: Grundeigentum verpflichtet : warum wir eine gemeinwohlorientierte Bodenpolitik brauchen / Franziska Eichstädt-Bohlig. - München : oekom, 2025. - 329 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-98726-191-6</p> <p>In Deutschlands Städten bestimmen Spekulation und renditegetriebene Investoren zunehmend, wer wo wohnen und arbeiten kann. Die Folge: explodierende Mieten, steigende Boden- und Immobilienpreise, soziale Spaltung und der Verlust von immer mehr wertvollen Flächen. Die erfahrene Stadtplanerin und Politikerin Franziska Eichstädt-Bohlig analysiert die bodenpolitischen Fehlentwicklungen mit klarem Blick und macht deutlich: Die Wohnungsfrage kann nur zusammen mit der Bodenfrage gelöst werden. Eine sozial und ökologisch verantwortungsvolle Grundeigentumspolitik ist darum unabdingbar. Mit machbaren Reformvorschlägen zeigt sie, wie das aussehen könnte. (Auszug Klappentext)</p>		
M ad 25-131	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	

Recht und Rechtswissenschaft

	<p>Conrads, Markus: Juristische Problemlösung mit KI : Leistung und Grenzen großer Sprachmodelle / Prof. Dr. Markus Conrads und Prof. Dr. Sascha Schweitzer, 2025 In: Neue Juristische Wochenschrift, NJW ; Jahrgang 78 (2025) Heft 40, Seite 2888-2891 Sprachmodelle wie ChatGPT und Gemini zeigen ein beachtliches Leistungsniveau bei der Lösung juristischer Prüfungsfragen. Auf Grundlage von 200 Multiple-Choice-Fällen dokumentiert dieser Beitrag die Entwicklung der maschinellen Entscheidungssicherheit zwischen 2023 und 2025. Die Analyse offenbart sowohl eine signifikante Steigerung der Trefferquoten, aber auch strukturelle Grenzen der Modelle.</p>		
Z/119/25		Bestellen:	
	<p>Becker, Irene: Ökologisch orientierte Grundsicherung : Ansatzpunkte und deliberative Fundierung / Irene Becker, Torben Fischer, Benjamin Held, Moritz Rüppel, 2025 In: WSI-Mitteilungen ; Jahrgang 78 (2025), Heft 5, Seite 345-353 In diesem Beitrag wird ein praxisorientiertes Konzept für ein ökologisch orientiertes Existenzminimum skizziert, in dem soziokulturelle Teilhabe und Nachhaltigkeit miteinander verbunden werden. Dabei liegt der Fokus auf den Regelbedarfspauschalen im deutschen Grundsicherungssystem.</p>		
Z/472/25		Bestellen:	

	<p>Kinderrechte : Handbuch des deutschen und internationalen Kinder- und Jugendrechts / Ingo Richter, Lothar Krappmann, Friederike Wapler, Stefanie Schmahl [Hrsg.]. - 2., aktualisierte und erweiterte Auflage. - Baden-Baden : Nomos, 2025. - 802 Seiten . - (NomosHandbuch) ; ISBN 978-3-7560-0718-9</p> <p>Die Aufnahme der Kinderrechte in das Grundgesetz ist nach jahrelangen Diskussionen gescheitert; doch die UN-Kinderrechtskonvention ist geltendes deutsches Recht. Welche Rechte garantiert die Kinderrechtskonvention? 18 Expertinnen und Experten aus verschiedenen Rechtsbereichen (Kindheit und Jugend, Familie, Bildung, Arbeit, Medien, Migration, Behinderung, Gesundheit, Kriminalität u.a.) geben darauf in dieser 2., umfassend aktualisierten und erweiterten Auflage Antwort. ... (Auszug Klappentext)</p>		
C ob 25-145	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	
	<p>Mayer-Ahuja, Nicole: Klassengesellschaft akut : warum Lohnarbeit spaltet und wie es anders gehen kann / Nicole Mayer-Ahuja. - Originalausgabe. - München : C.H.Beck, 2025. - 279 Seiten ISBN 978-3-406-83783-8</p> <p>Die da oben, wir hier unten in dieser griffigen Formel kommt das Grundgefühl einer neuen Klassengesellschaft zum Ausdruck, in der Solidarität ein Fremdwort zu sein scheint. Die Soziologin Nicole Mayer-Ahuja zeigt, wie sich Arbeit im Kapitalismus der Gegenwart verändert, wie Spaltungslinien zwischen Lohnabhängigen vertieft werden und wo Potentiale liegen, um Unterschiedlichkeit und Konkurrenz zu überwinden und für gemeinsame Interessen einzutreten. (Klappentext)</p>		
P ea 25-130	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	



Staats- und Verfassungsrecht

	<p>Bretthauer, Sebastian: Versammlungen an besonderen Orten des öffentlichen Raums / Privatdozent Dr. Sebastian Bretthauer, Köln/Frankfurt am Main, 2025 In: JZ Juristenzeitung ; Jahrgang 80 (2025) Heft 19, Seite 841-850 Am Beispiel von Versammlungen auf Autobahnen, die grundsätzlich der Funktion des motorisierten Verkehrs dienen und keinen kommunikativen Verkehr eröffnen, geht der Beitrag auf die entstehenden verfassungsrechtlichen Herausforderungen ein und zeigt auf, dass ein einfachgesetzliches Totalverbot von Versammlungen auf Autobahnen verfassungswidrig ist.</p>		
Z/485/25		Bestellen:	
	<p>Prehn, Nico: Gesetzgebung durch den „alten“ Deutschen Bundestag und ihre verfassungsgerichtliche Kontrolle / von Wiss. Mit. Nico Prehn, MCL, Hannover, 2025 In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBl.) ; Jahrgang 140 (2025), Heft 18, Seite 1121-1128 Der Beitrag nimmt das Verfahren zur Änderung an der "Schuldenbremse" und die Einrichtung eines Sondervermögens zum Anlass, die verfassungsrechtlichen Anforderungen an Gesetzgebungsverfahren zwischen zwei Bundestagen zu analysieren. Er beleuchtet zudem die auf der personellen Diskontinuität beruhenden verfassungsprozessualen Implikationen.</p>		
Z/120/25		Bestellen:	


Umwelt und Umweltrecht

	<p>Gettins, Matilda: Narrative zur Verteilungswirkung von Klimapolitik können Populismus stärken / von Matilda Gettins und Lorenz Meister, 2025 In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin ; Elektronische Ressource (2025), Heft 38+39, Seite 603-610 Populistische Parteien nutzen Narrative über soziale Ungerechtigkeit, um Klimapolitik als von Eliten getrieben und unsozial darzustellen. In einem Umfrageexperiment wird gezeigt, dass narrative Darstellungen über die Verteilungswirkungen von Klimapolitik – etwa die Belastung einkommensschwacher Haushalte – klimapopulistische Einstellungen verstärken und die Zufriedenheit mit Demokratie senken. Eine soziale und transparent kommunizierte Klimapolitik kann der klimapopulistischen Vereinnahmung entgegenwirken.</p>		
ER/24-1/25		Hier lesen	
	<p>Kemfert, Claudia: Zwei Jahrzehnte Klimakostenforschung : präventiver Klimaschutz als volkswirtschaftlicher Vorteil / von Claudia Kemfert, 2025 In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin ; Elektronische Ressource (2025), Heft 38+39, Seite 613-619 Der Artikel zeichnet die Entwicklung der wirtschaftlichen Klimakostenforschung über zwei Jahrzehnte nach und belegt, dass die volkswirtschaftlichen Vorteile von Klimaschutzmaßnahmen die Kosten deutlich übersteigen. Anhand aktueller Studien werden Einsparpotenziale bei Energieimporten und Gesundheitskosten durch Luftverschmutzung in Deutschland quantifiziert.</p>		
ER/24-1/25		Hier lesen	
	<p>Richter, Katja: Klimaresiliente Städte planen : wassersensible Siedlungsentwicklung, Schwammstadt, Stadtökologie, Blau-grüne Infrastruktur, Klimaangepasste Stadtentwicklung / Katja Richter. - Stuttgart (Hohenheim) : ulmer, 2025. - 206 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-8186-2601-3 Die Landschaftsarchitektur spielt für Klimaschutz und Klimaanpassung eine große Rolle. Das Wissen darüber, welche Faktoren zu klimasensiblen Planungsergebnissen führen, vermittelt das Buch anschaulich und übersichtlich. Eine thematisch gegliederte Übersicht aller Bausteine und herausragend gestaltete Beispielprojekte bieten Anregungen, was jetzt in der Planung mitgedacht und umgesetzt werden muss, um unsere Städte auch in Zukunft lebenswert zu erhalten. ... (Auszug Verlagstext)</p>		
M be 25-135		Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Verkehr und Verkehrsrecht


	<p>Knie, Andreas: Alibi für die Autopolitik : warum der öffentliche Verkehr nicht funktioniert / von Andreas Knie, 2025 In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2025), Heft 10, Seite 119-124 Der Autor plädiert für eine grundlegende Reform des Verkehrssystems in Deutschland. Ein bloßer Ausbau und eine bessere Finanzierung des ÖPNV reichen seiner Ansicht nach nicht aus. Stattdessen müsse der strukturelle Vorrang des Autos beendet werden, um die Städte zu entlasten und wirksamen Klimaschutz zu erreichen.</p>		
	Z/583/25		Bestellen:
	<p>Krämer, Andreas: New Mobility - mit dem Deutschlandticket zur Verkehrswende? : Umsetzung, Wirkungen und Herausforderungen für den ÖPNV in Deutschland / Andreas Krämer. - 2., erweiterte Auflage. - Wiesbaden : Springer Gabler, 2025. - XV, 440 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-658-48539-9 Dieses Buch bietet eine umfassende Analyse zur Einführung und Entwicklung des 9-Euro-Tickets und des Deutschlandtickets und zeigt, wie diese Maßnahmen den Nahverkehr verändern und zur Verkehrs- und Klimawende in Deutschland beitragen können. Der Autor bündelt aktuelle Studien und eigene Forschungsergebnisse und analysiert, wie der Nahverkehr den Pkw zunehmend ersetzt. Es wird gezeigt, wie Reformen in Deutschland bei entsprechendem politischen Willen tatsächlich umsetzbar sind, wie Mobilität - insbesondere im ÖPNV - nachhaltig und kundenorientiert gedacht werden kann und wie die Verkehrswende somit tatsächlich gelingt. Für diese überarbeitete Auflage wurde das Buch um fundierte Gastbeiträge von Expertinnen und Experten erweitert. Sie analysieren zentrale Wirkungsbereiche des Deutschlandtickets - von Tarif- und Vertriebsfragen über Governance und Finanzierung bis hin zu gesellschaftlichen Effekten. (Auszug Klappentext)</p>		
	M ca 25-138		Bestellen:

Verwaltung und Verwaltungsrecht

	<p>Bernau, Patrick: Bürokratische Republik Deutschland : Report aus einem überregulierten Staat / Patrick Bernau. - München : C.H.Beck, 2025. - 175 Seiten . - (C.H. Beck Paperback ; 6593) ISBN 978-3-406-83785-2 Deutschland hat viele Probleme – und die meisten haben eine gemeinsame Ursache: die Bürokratie. Ein Dickicht aus gut gemeinten Gesetzen, überflüssigen Detailregeln und antiquierten Verwaltungspraktiken bremst die Entwicklung des Landes und gefährdet sogar die Demokratie. [...] Dieses Buch dokumentiert die absurden Auswüchse der deutschen Regelungswut, analysiert ihre tieferen Gründe – und zeigt Wege, wie wir aus der Bürokratiefalle entkommen können, bevor es zu spät ist. (Auszug Verlagstext)</p>		
	G ac 25-120	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

	<p>Collien, Isabel: Kultur zählt, aber Struktur entscheidet / verfasst von Dr. Isabel Collien, 2025 In: Innovative Verwaltung ; Jahrgang 21 (2025) Heft 11, Seite 42-45 Da eine diskriminierungssensible Kultur nicht durch Bekundungen allein entsteht, hat die Freie und Hansestadt 2014 eine Antidiskriminierungsstrategie entwickelt. Im Jahr 2021 wurde der Senat beauftragt, diese Strategie weiterzuentwickeln. Um die Kultur in der öffentlichen Verwaltung zu verändern, werden nun behördenübergreifend entsprechende Strukturveränderungen mit Pilotprojekten und gezielter Change-Kommunikation verbunden.</p>		
Z/600/25		Bestellen:	
	<p>Graevenitz, Albrecht von: Künstliche Intelligenz in der öffentlichen Verwaltung / von Prof. Dr. Albrecht v. Graevenitz, Mannheim, 2025 In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBI.) ; Jahrgang 140 (2025), Heft 18, Seite 1138-1143 In diesem Beitrag werden Anwendungsfälle, Chancen, Risiken und Probleme der Anwendung von KI in der Verwaltung sowie einschlägige rechtliche Anforderungen dargestellt, wichtige KI-Kompetenzen benannt und Vorschläge zum Umgang mit KI und deren Implementierung gemacht.</p>		
Z/120/25		Bestellen:	
	<p>Habel, Franz-Reinhard: GovTech-Startups : Impulse und Praxisbeispiele für die Verwaltung / Franz-Reinhard Habel, Diane Robers, Christoph Meineke (Hrsg.). - Springer Gabler : Wiesbaden, 2025. - XXI, 170 Seiten : Illustrationen. - (Edition Innovative Verwaltung) ; ISBN 978-3-658-48646-4 Dieses Buch zeigt, wie GovTech-Unternehmen als treibende Kraft für die dringend benötigte Modernisierung der öffentlichen Verwaltung in Deutschland genutzt werden können[...]. Die Beiträge zeigen konkrete Lösungen und Erfolgsansätze auf, wie die Verwaltung mit Hilfe von GovTech-Innovationen den dringend notwendigen Modernisierungsprozess erfolgreich anstoßen kann. Sie beleuchten anhand von Fallbeispielen die Rolle von Startups, die sowohl digitale als auch analoge Lösungen anbieten, und wie diese als zentraler Baustein für die Zukunftsfähigkeit der Verwaltung eingesetzt werden können. ... (Auszug Klappentext)</p>		
G ad 25-144		Bestellen:	

Wahlen und Wahlrecht

	<p>Grotz, Florian: Die Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft vom 2. März 2025 : Bestätigung von Rot-Grün entgegen dem Bundestrend / Florian Grotz und Martin Klausch, 2025 In: Zeitschrift für Parlamentsfragen ; Jahrgang 56 (2025), Heft 3, Seite 549-568</p> <p>Die Autoren befassen sich in ihrem Beitrag ausführlich mit der Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft am 2. März 2025. Durch den Bruch der Ampelkoalition auf Bundesebene fand diese Wahl unter außergewöhnlichen bundespolitischen Vorzeichen statt. Die SPD und die Grünen hatten zwar Stimmen verloren, konnten ihr rot-grünes Bündnis aber fortsetzen.</p>
Z/64/25	Bestellen: